

Sechszehntes Kapitel.

Die Blume verwelkt.

Ein zweiter Sommer ging mit seinen langen, heißen Tagen vorüber, während es schien, als ob die Sonne am Himmel stillstände und ihre brennenden Strahlen vorzugsweise in die engsten Straßen würfe. Der alte Olivier litt sehr, aber klagte nicht; gewöhnlich vergaß er die Ursache seiner Schwäche und Müdigkeit. Er wußte nicht mehr, was für ein Tag oder was für ein Monat es war. Wenn ihm Jemand in den Hundstagen gesagt hätte, es sei noch stets April, so würde er ruhig geantwortet haben, daß es für die Jahreszeit außergewöhnlich warm sei. Aber sein Gedächtniß war sehr gut für Alles, was die alte Zeit betraf; er erzählte oft lange Geschichten aus seiner Jugend und konnte die Hügel seines Geburtsortes so gut beschreiben, daß Anton nichts lieber wünschte, als dieses Land mit seinen Kornfeldern, Weiden und Gehölzen auch einmal zu sehen. Seine Bibel vergaß er